Verbindlichkeit in einer Zeit der Unverbindlichkeit

Tagung Brunnen, 11.11. 2026

Oliver Bilke-Hentsch, MD, MBA, LL.M.



Luzerner Psychiatrie lups.ch
Luzern | Obwalden | Nidwalden

Die Welt ändert sich …

Luzerner Psychiatrie lups.ch
Luzern | Obwalden | Nidwalden

VUCA world (USAWC,1993)		Lösungsansätze (Lobo 2023)	
Volatility		Vision	
Uncertainty		Verstehen	
Complexity		Klarheit	
Ambiguity		Agilität	

Equifinalität 2026

Luzerner Psychiatrie lups.ch
Luzern | Obwalden | Nidwalden

Die aktuelle Gesellschaft wird in den westlichen Ländern zunehmend durch eine Kombination von ungünstigen Bedingungen beeinflusst:

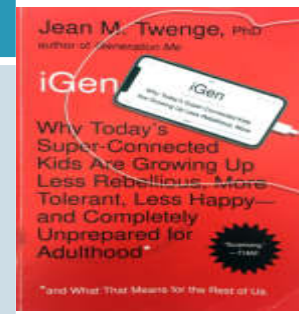


- Neo-liberal deregulierte Digitalisierung
- Kein relevanter Einfluss auf Globale Erwärmung
- Moore’s Law
- AI/KI schlägt jetzt voll durch
- Verfügbarkeit von Substanzen
- Individualisierung von Lebensentwürfen und Lebensverantwortung
- Nahe Kriege
- Klima-Krise
- What next?

Diese Kombination hat (nicht nur) bei vulnerablen Individuen massiven Einfluss auf die Fähigkeit und Bereitschaft zur Integration in die Gesellschaft und die Nutzung von Hilfsangeboten.

Aufwachsen und Leben in einer digitalen Medienwelt 1

Chancen	Risiken
• Zugang zu globaler Information • Bildungsressourcen • Soziale Kontakte zu alten/neuen Freunden • Unterhaltung, Spiele, Spass • Herstellung nutzergenerierter Inhalte • Zivile und politische Partizipation • Anonymität und Privatheit beim Ausdruck der eigenen Identität • Engagement/ Aktivitäten für die Gemeinschaft	• Illegale Inhalte • Pädophile, Fremde • Extreme bzw. sexuelle Gewalt • Andere schädliche/ provozierende Inhalte • Material/ Aktivitäten von Rassisten/ Hassern aller Art • Kommerzielle Werbung/ Formen werblicher Persuasion • Einseitige oder falsche Information

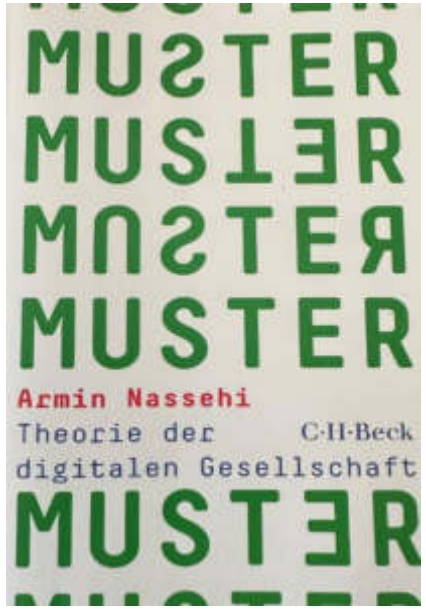






Aufwachsen und Leben in einer digitalen Medienwelt 1

Luzerner Psychiatrie lups.ch
Luzern | Obwalden | Nidwalden



Chancen	Risiken
• Technologische Expertise und Kompetenz • Berufliche Förderung, Karriereförderung • Ratschläge/ Beratung (persönlich, gesundheitlich, sexuell) • Bildung von speziellen Interessensgruppen, von Fan-Foren • Gemeinsame Erfahrung mit örtlich entfernten anderen	• Ausbeutung persönlicher Information • Cyberbullying, Stalking, Belästigung • Glücksspiel, finanzielle Betrügereien • Selbstverletzendes Verhalten (Selbstmord, Anorexie etc.) • Übergriffe in das Privatleben, Missbrauch privater Information • Illegale Aktivitäten (Computerhacker, Terroristen)

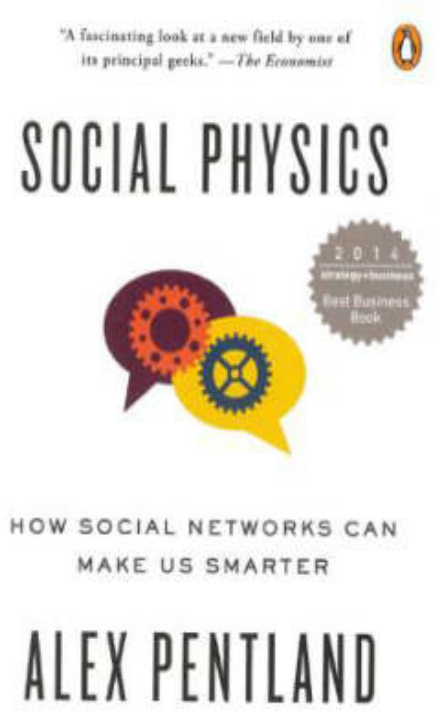




Luzerner Psychiatrie lups.ch
Luzern | Obwalden | Nidwalden

Familien im Wandel

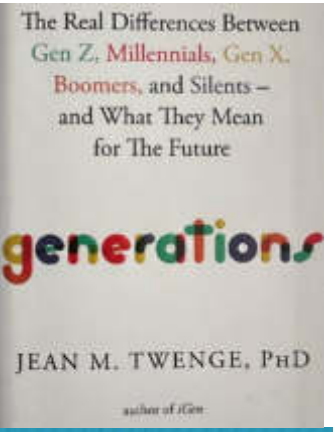


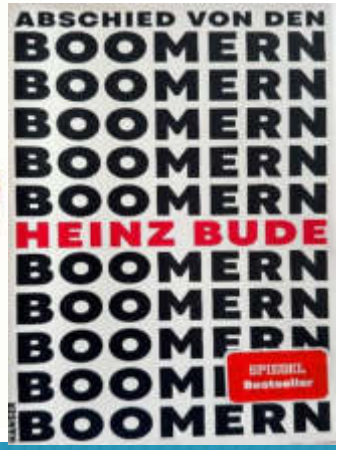




Erziehungsstile im Wandel







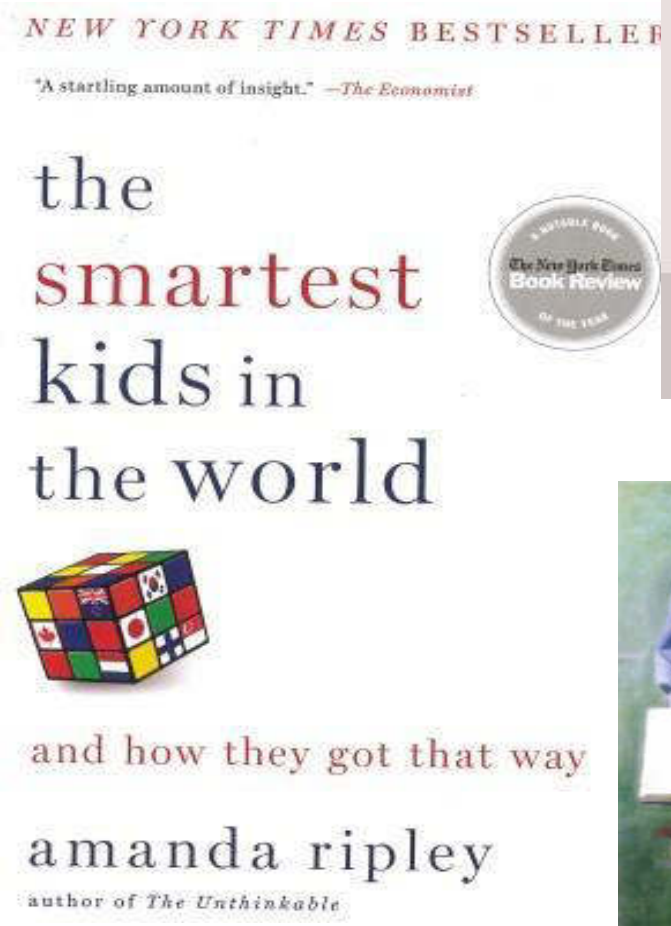
Helikoptereltern überall …




Wie heisst das Zauberwort?
Darf ich bitte kiffen.

Luzerner Psychiatrie lups.ch
Luzern | Obwalden | Nidwalden

Kindheit im Wandel



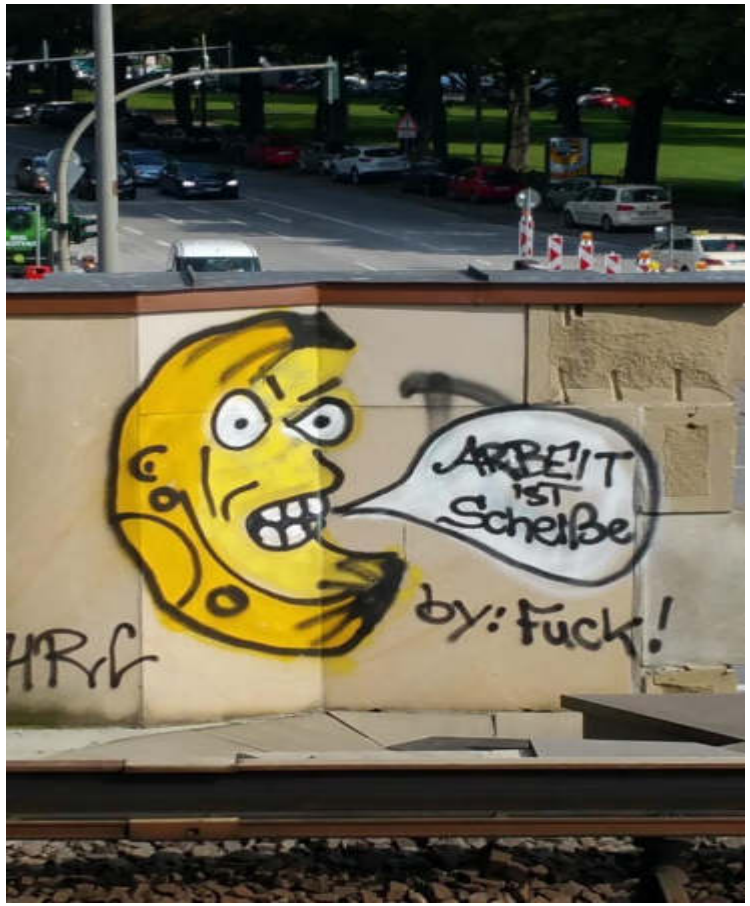








Arbeitshaltungen im Wandel

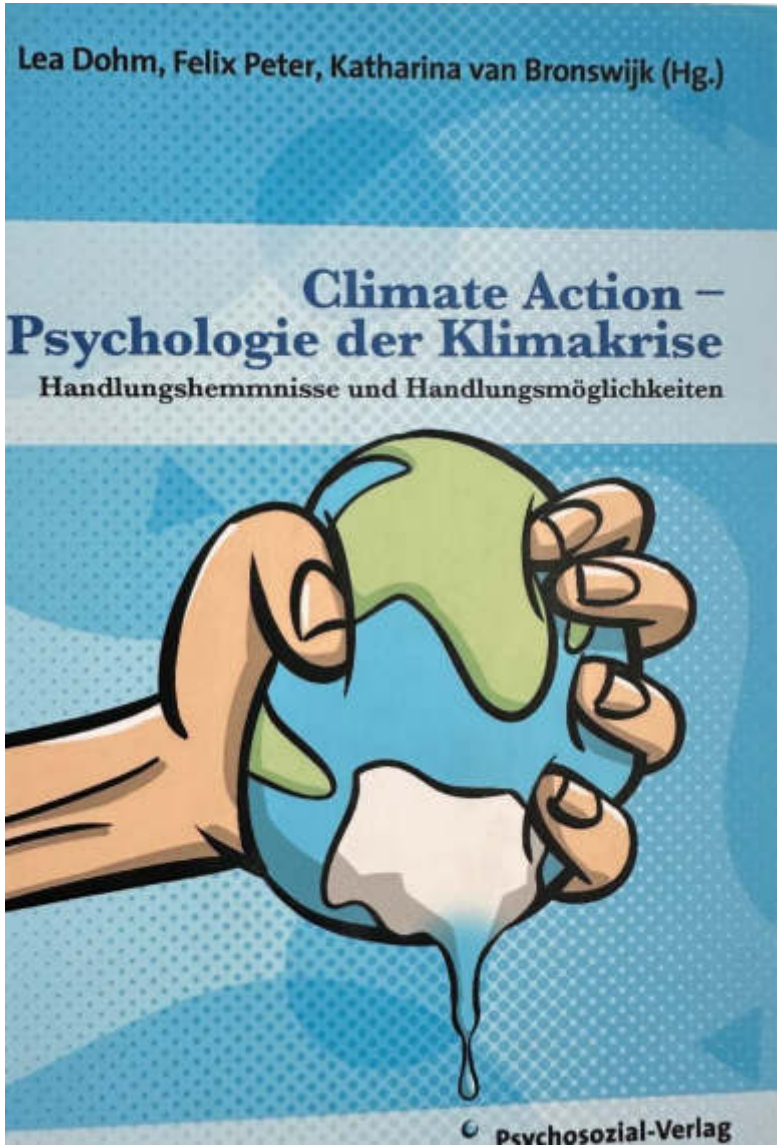


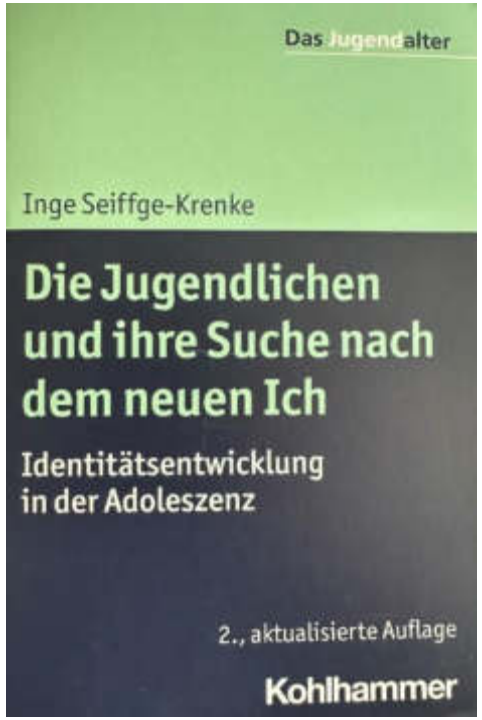


Luzerner Psychiatrie lups.ch
Luzern | Obwalden | Nidwalden

Das ICH und das Klima….







Entwicklungspsychiatrie - Hirnentwicklung



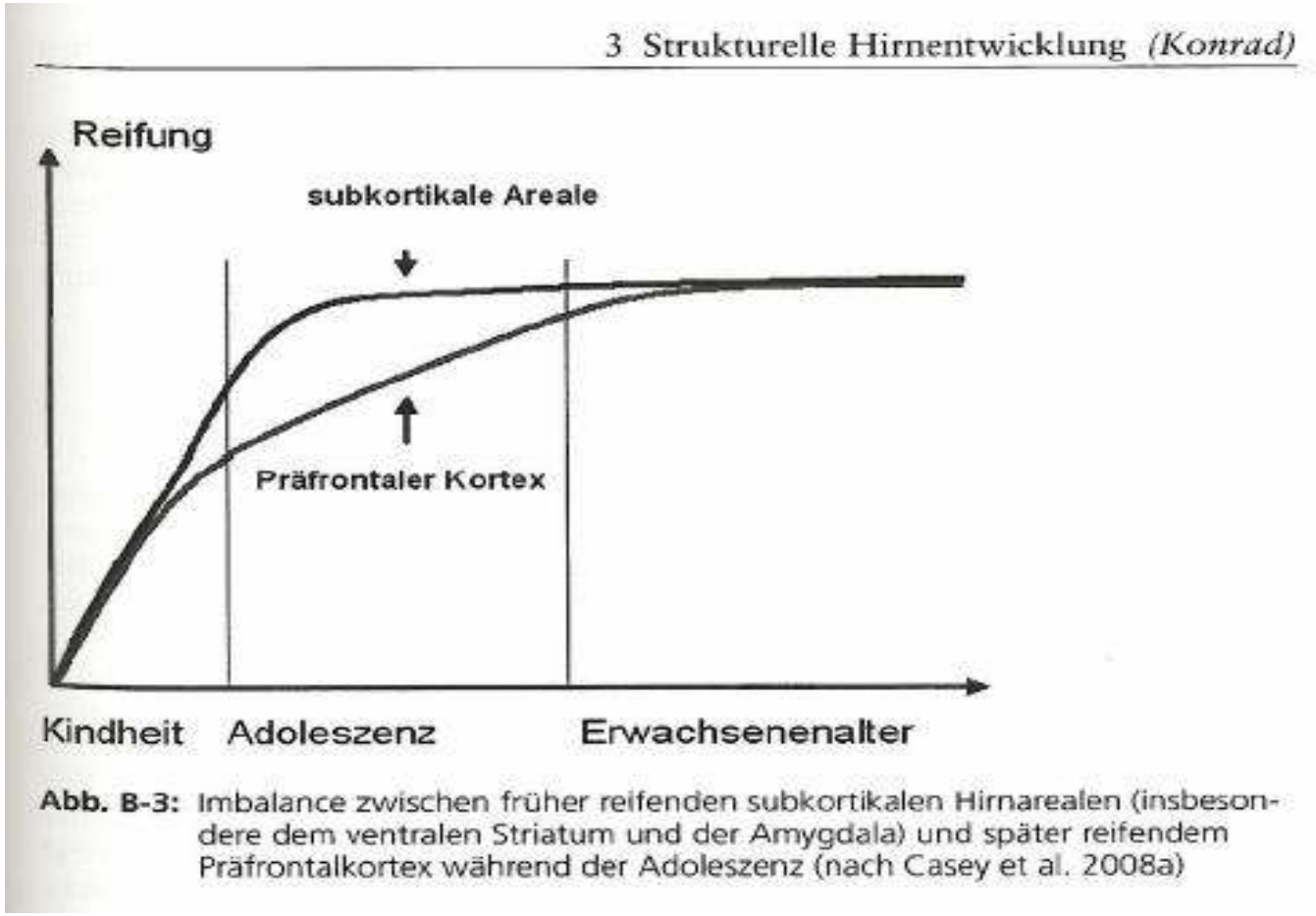


Abb. B-3: Imbalance zwischen früher reifenden subkortikalen Hirnarealen (insbesondere dem ventralen Striatum und der Amygdala) und später reifendem Präfrontalkortex während der Adoleszenz (nach Casey et al. 2008a)

Entwicklungsverläufe und Trajektorien

(Cicchetti, 2014; Cicchetti und Rogosch, 1996)

Luzerner Psychiatrie lups.ch
Luzern | Obwalden | Nidwalden

Equifinalität	Multifinalität
Verschiedene Risiken führen zum gleichen Ergebnis Symptomatologie als Teil eines Problembündels mit einer Endstrecke (Suicidalität, Esstörung, Sucht etc.) Eher (teil-) stationäre Intervention.	Einzelne Risiken führen zu unterschiedlichen Ergebnissen Symptomatologie als spezifischer Auslöser eines Einzelproblems (soziale Phobie, Angst etc.) Allgemeiner ambulanter oder Fachsprechstunden - Ansatz

Sonst hat immer drei Varianten, fast immer …

Luzerner Psychiatrie lups.ch
Luzern | Obwalden | Nidwalden

1.Fight

2.Flight

3.Freeze



…»bloss keine Hilfe, es ist schon schwer genug»…

Freeze ?

Wider das «Glücksdiktat» (Eva Illouz)

Zwanghafter Optimismus (JM Schreiber)

Solutionismus (E. Morozow)







Aus soziologischer Sicht seit ca 1980

- Vier Basisprobleme:
  - 1. Schlafmangel
  - 2. soziale Deprivation
  - 3. Aufmerksamkeitsfragmentierung
  - 4. Suchtverhalten



Moderne Gesellschaftstheorien

Modell	Autor(en)	Jahr	Psychodynamische Problematik
Risikogesellschaft Weltgesellschaft	U. Beck R. Stichweh	1992 2000	Angst Komplexität
Paranoide Gesellschaft	N. Freeman	2004	Angst
Liquide Gesellschaft	Z. Bauman	2004	Haltlosigkeit
Beschleunigungs-gesellschaft	H. Rosa, P. Glotz	1993; 2004	Beschleunigung
Computer-gesellschaft	D. Baecker	2008	Komplexität
Unbehagen in der Gesellschaft	H. Ehrenberg	2010	Angst

Die Metamorphose der Welt (Ulrich Beck, 2017)

- Keine intendierte Veränderung der Gesellschaft
- Keinerlei revolutionäres Bewusstsein
- Beschleunigung als Grundprinzip
- Reflexive Unbewusstheit der Technikfolgen
- Koexistenz von Nichtwissen und globalen Risiken
- Bedeutungshorizont/Koordination des Handelns verändern sich schnell

- Pränatal kosmopolitisierte Patchworkfamilien
- Weltstädte begründen neue Welt der Inklusivität



Singularien und Granularität (Kucklick, 2014)

- Differenz-Revolution
- Granulare Unterschiede sind schwer anzuzweifeln
- Ohne geteilte Erfahrungen keine gemeinsame Handlung
- Digitalität heisst ewige Vorläufigkeit
- Sammeln—Ordnen---Bewerten—Aussortieren
- Kontroll- und Differenz-Betonung führt zu kumulierenden Mikrodiskriminierungen
- Choice-architectures mit scheinbaren Wahlmöglichkeiten
- Dysbalance: Granulare Erfassung, aber nur dichotome Reaktionsmöglchkeit
- Das Netz singularisiert statt zu kollektivieren: Verbindung statt Mobilisierung
- Augmented humans - extended minds
- Der facettierte Mensch als «verteiltes Wesen»-Identitätsdiffusion / Fragmentierung
- Granulare Begabung: gesteigerte Irritierbarkeit statt gesteigertes Wissen
- Der granulare Mensch als hochselbstmotivierter homo ludens



Luzerner Psychiatrie lups.ch
Luzern | Obwalden | Nidwalden

„Das Ende der Illusionen“ (Reckwitz, 2017,2021)

- Spätmoderne seit ca. 1980
- Burn out und Erschöpfungsdepression als Leitstörung
- Intergenerationale und intragenerationale Veränderungen
- Valorisierung und Singularisierung aller Lebenselemente
- Unendliche Selbstentfaltung und gesellschaftlicher Erfolg
- Sichtbare performative Selbstentfaltung
- Attraktivität durch Besonderheit
- Romantik-Status-Paradox als grundlegende Enttäuschung
- Enttäuschungsproduktion durch Allgegenwärtigkeit von Vergleichstechnologien
- Verzichtsaversion und negative Unverfügbarkeiten
- Depression-Aggressions-Paradox



«Beschleunigung, Resonanz, Unverfügbarkeit» (Rosa, 2021)

- Dynamische Stabilisierung als Basis der Gesellschaft
- Dauernde Weltreichweitensteigerung notwendig
- Wachstum & Beschleunigung als unhintergehbare Existenzmerkmale der aktuellen Sozialformationen



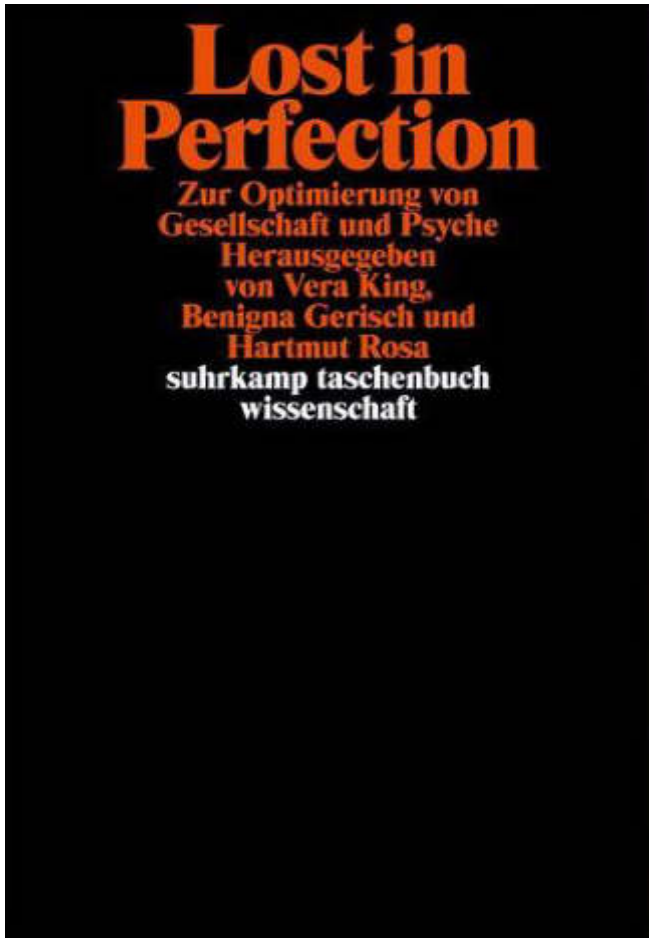


Die Optimierung des Selbst aus Daueraufgabe («ICH-AG»)

- Beschleunigung in der Selbstoptimierung
- Alle Lebensbereiche betroffen/gestaltet
- Wo ist der Endpunkt?
- Darf ich altern?

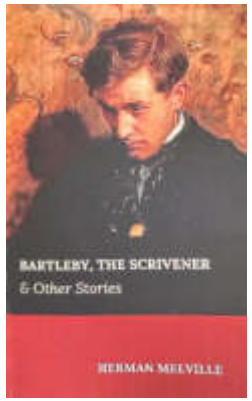




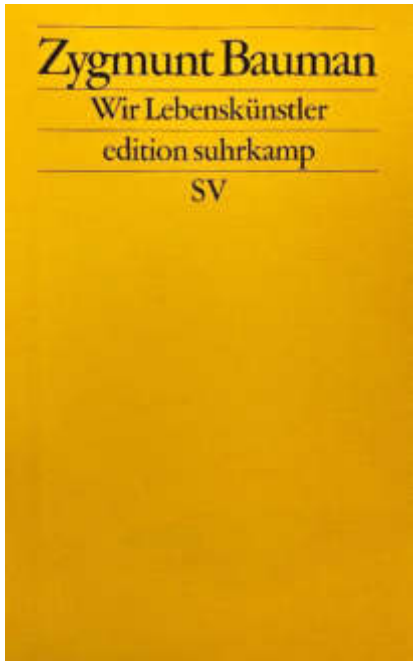


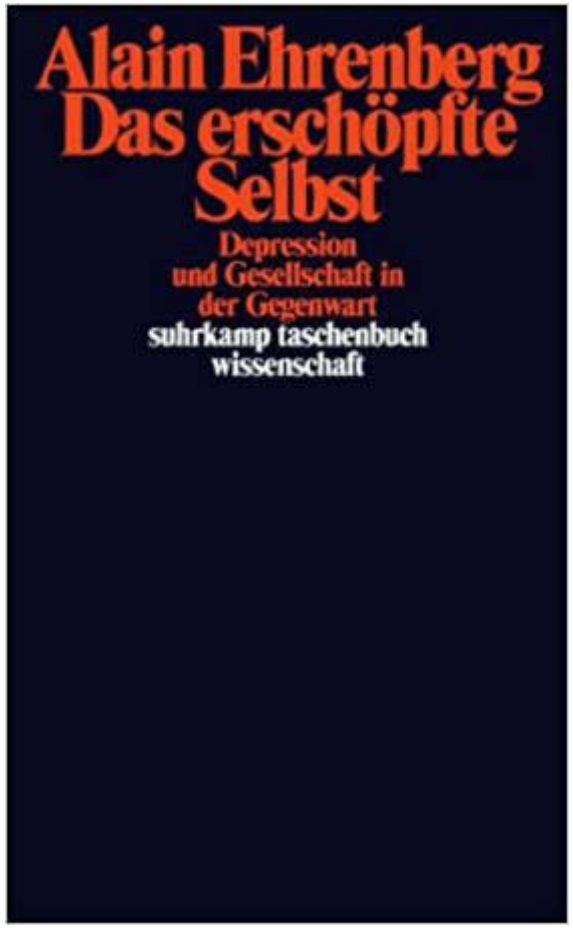
Erschöpfung des Selbst (Ehrenberg, 2016)

- Aus kollektivem Unbehagen wird individuelle Erschöpfung
- Das Selbst in ständiger Abgrenzung **und** Erweiterung
- Burnout und boreout im Wechsel, das «Rennen» nach Sinn
- I prefer not to





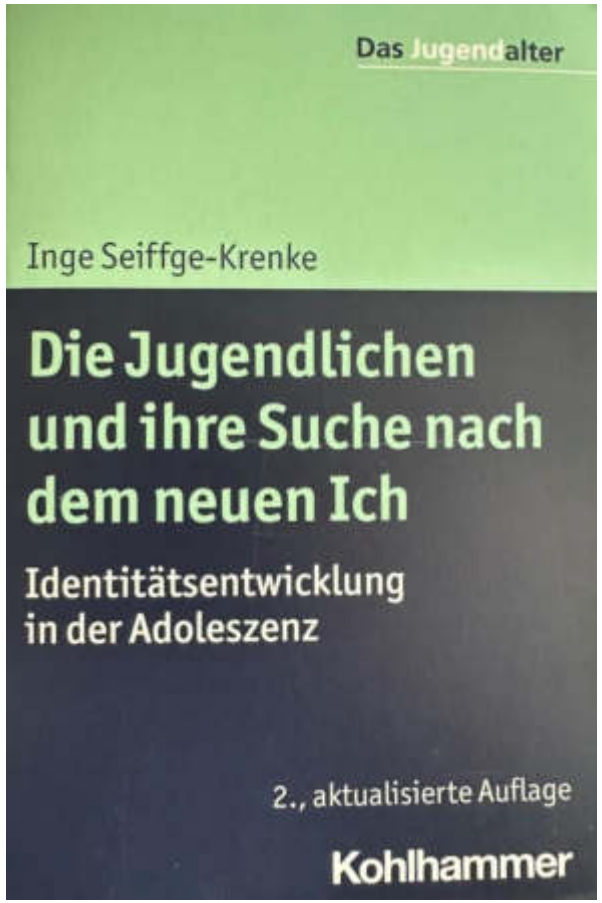


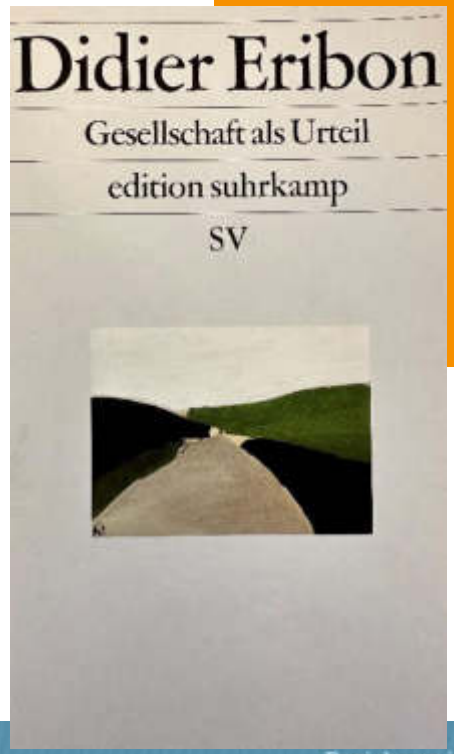


Identitätsfragen auf allen Ebenen (Latour, 2021)

- Der französische Blickwinkel (Eribon, Louis)
- Nach den Existenzweisen die Identitätsweisen
- Die steige Arbeit an der eigenen Identität
- Gesellschaftliche Mobilität nur in der Phantasie
- Herkunft entscheidet







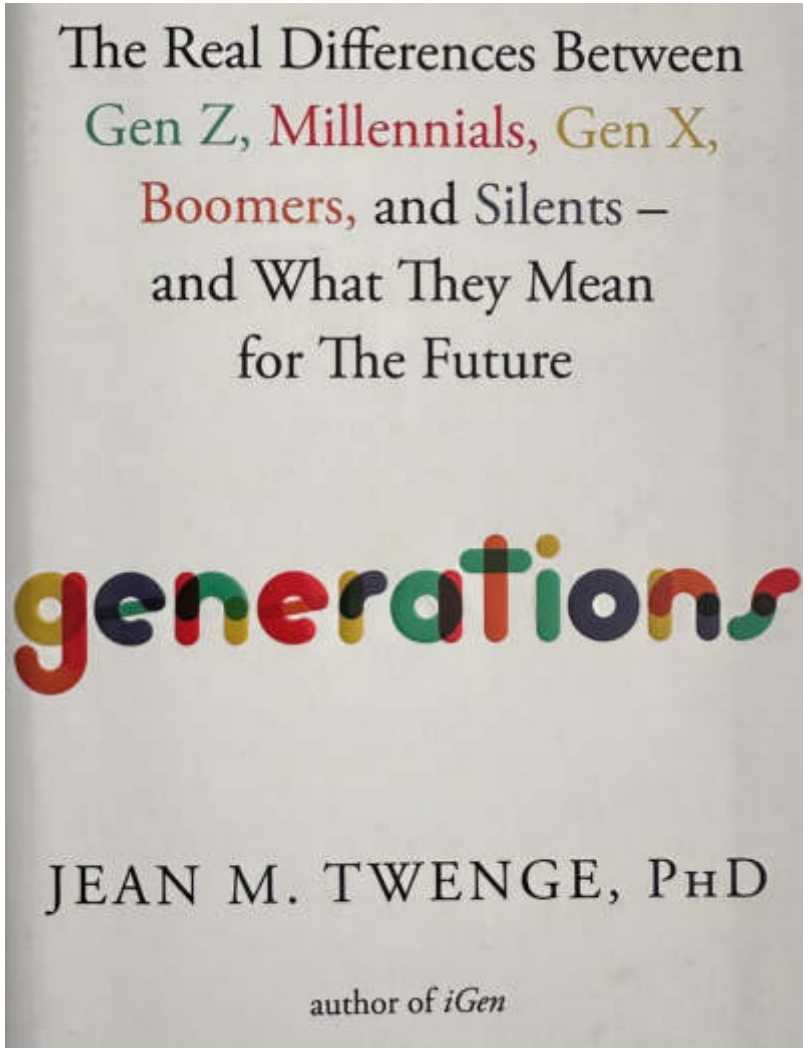
Basisemotion Angst (Bude, 2014)

- Angst wird zur persönlichen und privaten Angelegenheit
- Unerhörtes Integrationsversprechen wird nicht mehr eingelöst
- Das Einzelschicksal definiert sich als Folge von individuellen Wahlentscheidungen
- Aufstiegsversprechen vs. Exklusionsdrohung
- Angststress ist Sinnstress geworden
- Der innengeleitete Gewissensmensch wird zum aussengeleiteten Kontaktmensch
- Erwartungen und Wünsche der anderen werden zur eigenen Steuerungsquelle
- «das Ich hat im Neinsagen sein primäres Selbstwirksamkeitaserleben»
- Formelle Leistungserbringung und individuelle Habitusdurchdringung
- Tatkräftige Projektion vs. Angstvolle Introjektion
- Leistungstüchtigkeit und Erfolgstüchtigkeit entkoppelt
- Systematische Zurückdrängung von Entladungen
- Verzichten, Verwerfen, Versäumen, Verpassen
- Die Gesellschaft ist nichts als «Gesellschaft»



Ohnmächtig zur Rache
Unfähig zur Vergeltung
Verhindert zur Abrechnung

Entwicklung der Generationen



Erhebliche Generationenunterschiede, Beginn: boomer-GenX

Letztlich wenig beachtet in Diagnostik und Therapie

Latenz USA-Europa 5-10 Jahre

<u>Grundtendenzen:</u>
- Individualisierung
- Schutzbedürfnis
- Risikoaversion

<u>Leitmotive</u>:
- Leittechnologie
- Leitaffekte
- Leitmedien

Digitales laissez-faire vs. erheblicher Offline-Protektion

Stigma extern geringer, selbstbezogen stärker

Generationenfolge

Generationen	Geburtsjahr	Alter 2025	Events (Bsp.)
Silent	1925-1945	80-100	AIDS
Boomer	1946-1964	61-79	Chernobyl
X	1965-1979	46-60	Dot com-Blase
Y oder Millenials	1980-1984	29-45	Rezession
Z	1995-2012	13-28	COVID
Alpha oder Polar	2013 -2025	< 12	AI

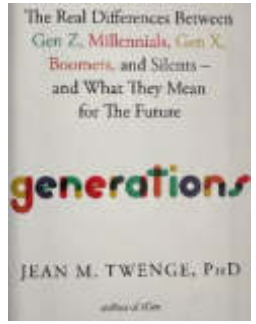


Millenials / Generation Y

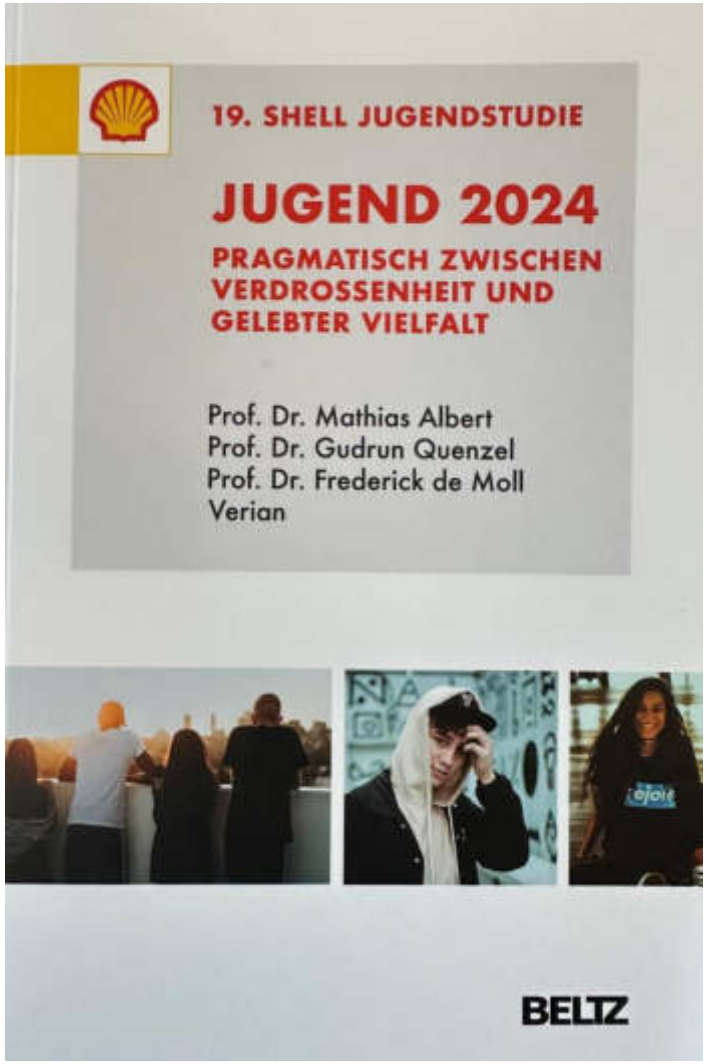
Luzerner Psychiatrie lups.ch
Luzern | Obwalden | Nidwalden

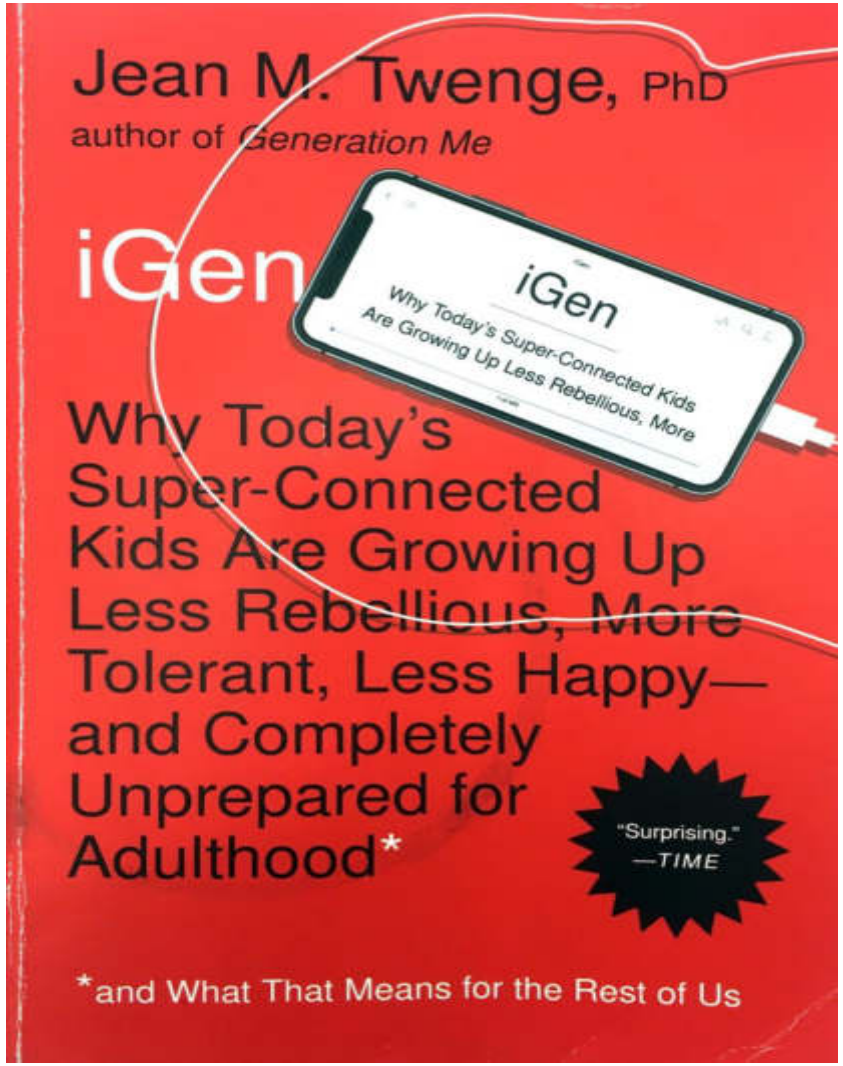
- Erste Generation mit Internet ab Geburt
- Inkarnation der Boomer und X – Ideen
- Höhepunkt des Individualismus «Just be yourself»
-
- Die optimistischste und selbstbewussteste Generation aller Zeiten
- Vorbehaltlose Anerkennung
- Narzissmus peak im Jahre 2007 (30-40-Jährige betroffen)
- Depression hinter optimistischer Fassade
- Erwartungen konnten niemals erfüllt werden «Burnout-Generation»
- Wichtige Rolle als Vermittler zwischen den Generationen Boomer und Y, Z etc.



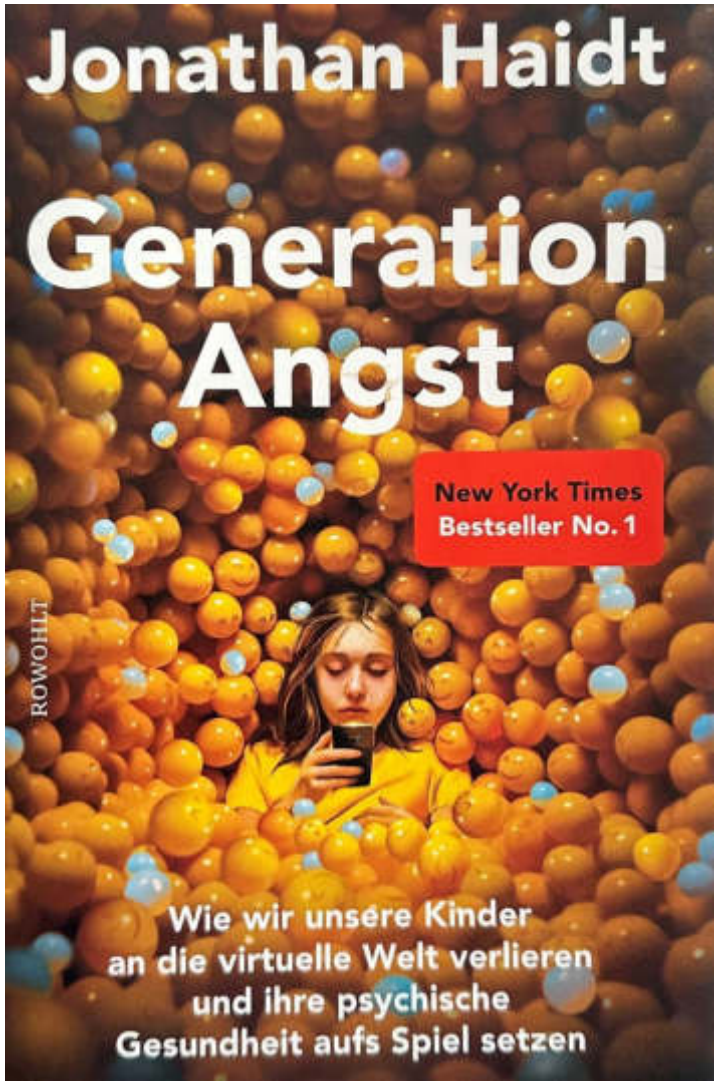


Be prepared! iGeneration / Generation Z/ Gen alpha





„Smartphone – based childhood“ seit 2007/2010



Erhebliche Generationenunterschiede:
neu Millenials vs GenZ/alpha

Letztlich wenig beachtet in Diagnostik und Therapie

Grundtendenzen:
- Individualisierung bis Granulierung
- Schutzbedürfnis und Vulnerabilität steigen
- Risikoaversion

Digitale Vernachlässigung vs. paranoider Offline-Protektion

Stigma extern geringer, selbstbezogen deutlich stärker

Spielbasierte Kindheit wurde abgelöst- katastrophale Folgen

Generation Z

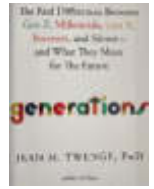
- Deutlich weniger Sexualität
- leidet mehr – und redet mehr darüber
- Einsamkeit als Leitsyndrom
- Mental Health crisis seit 2010
- Genderdiskriminierung stärker wahrgenommen



Generation Z und Generation Alpha

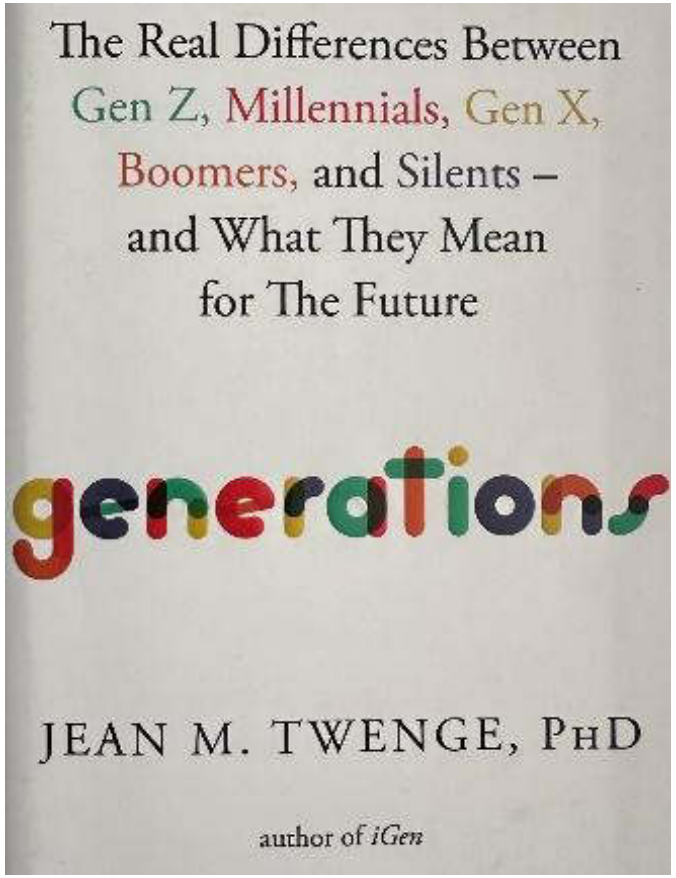
- «Forever elsewhere»
- Nicht zu gewinnender Vergleichswettkampf
- Zu wenig Schlaf
- Popularität ist stets messbar
- Negative, depressive Filter
- Genderdiskriminierung stärker wahrgenommen
- Dignity Culture – Victimhood Culture
- Letztlich Ähnlichkeit mit Boomer (!): Das System ist zu ändern
- Beruf: Vor allem Ort um Freunde zu finden





Generation Alpha

- Polarisierung und Pol-Schmelze
- Eine Zeit vor Covid wird nicht erinnert werden
- Sämtliche Technologien sind selbstverständlich
- Äusseres Leben war noch nie so sicher
- «Smartphone – Based Childhood» weiterhin
- Homeoffice / Gesundheit
- Transition von Optimismus zu Pessimismus
- Hochambivalenter Wunsch nach Struktur und Richtung



Leitfrage: Wann kippen die Systeme?



Einflüsse auf Inanspruchnahme ambulant und stationär

steigende Inanspruchnahme

- Folgen der Covid-Pandemie
- Ausbau Triaplus
- Aufnahmeverpflichtung UR/SZ/ZG
- Kokainepidemie
- Krisenaffinität der Generation Z
- geringere Wartezeit
- Bevölkerungswachstum
- Asyl- und Flüchtlingswesen
- Entstigmatisierung / Erhöhung Sensibilisierung
- Ausbau Angebot an Fachsprechstunden
- erleichterter Zugang via Telemedizin und digitale Gesundheitsanwendungen

- differenzierte Früherkennung
- Durchbruch bei Medikamenten
- zweite KJPP-Versorgungsklinik im Kanton Luzern
- höhere Resilienz
- Schulbasierte Aktivitäten
- Institutionelle Professionalisierung

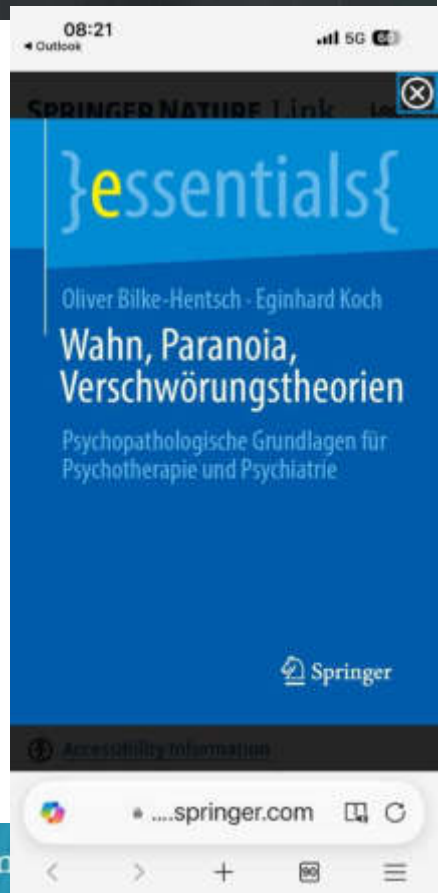
sinkende Inanspruchnahme

Zurück zur These



Die aktuelle Kindheit und Jugend wird in den westlichen Ländern zunehmend durch eine Kombination von ungünstigen Bedingungen beeinflusst:

- Neo-liberal deregulierte Digitalisierung (jedem sein home schooling)
- Kein Einfluss auf Globale Erwärmung (Greta Thunberg, Friday strike)
- Moores Law (was war das noch?)
- AI/AR/VR (cui bono?)
- Verfügbarkeit von Substanzen (mit Kokain /Speed/THC durch die Krise…)
- Individualisierung (der Verantwortung für mental health)
- Corona/COVID-Pandemie-Komplex (wenn's mit Individualität nicht so klappt…)
- Überzeugungskrankheiten (die wirksamste Komplexitätsreduktion)
- Medien, Games, Chatbots (Singularität und Pseudo-Selbstwirksamkeit)



Diese Kombination hat bei vulnerablen und suchtgefährdeten Individuen massiven Einfluss auf die Fähigkeit und auch zur Bereitschaft zur Integration in die Gesellschaft, weshalb diese Individuen und ihre Familien eine frühzeitige Diagnostik und Intervention auf mehreren Ebenen benötigen, da sonst ihre Integration grundsätzlich misslingt und Verweigerung der Hilfe die einzige Methode scheint.

Die Welt ändert sich …

Luzerner Psychiatrie lups.ch
Luzern | Obwalden | Nidwalden

VUCA world (USAWC,1993)		Lösungsansätze (Lobo 2023)	
Volatility		Vision	
Uncertainty		Verstehen	
Complexity		Klarheit	
Ambiguity		Agilität	

Luzerner Psychiatrie lups.ch
Luzern | Obwalden | Nidwalden

Zukunftsfragen…







Rollen der Therapeutin im Wandel

(CanMeds, Frank et al., 2005)

Original	Deutsche Version	Psychotherapie
Medical expert	Medizinischer Experte	Psychotherapeutischer Expertin
Communicator	Kommunikator	Kommunikatorin
Collaborator	Interprofessioneller Berater	Interprofessioneller Berater
Manager	Verantwortungsträgerin und Manager	Verantwortungsträgerin
Health Advocate	Gesundheitsberater und Fürsprecher	Gesundheitsberater und Fürsprecher
Scholar	Wissenschaftler und Lehrerin	Wissenschaftler und Lehrer
Professional	Professionelles Vorbild	Professionelles Vorbild

Motivatorin ?!

Danke für Ihre Aufmerksamkeit!

